

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1886**

185 (9.7.1886) Zweites Blatt



# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 185. Zweites Blatt.

Freitag den 9. Juli

1886.

## Bekanntmachung.

Die planmäßige Verloosung der 4% städt. Partial-Obligationen vom Jahr 1883 findet

**Montag den 12. Juli, Vormittags 11<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr,**

im kleinen Rathhauseaal öffentlich statt.  
Karlsruhe, den 6. Juli 1886.

Stadtrat.  
Lauter.

Schumacher.

## Bekanntmachung

Bei der am 31. Mai d. Js. stattgefundenen **Erneuerungs- und Ergänzungswahl** von Mitgliedern der **Handelskammer für den Kreis Karlsruhe** wurden gewählt:

a. auf die Dauer von **sechs** Jahren die Herren:  
**Baroggio, Eduard**, Fabrikant in Destringen,  
**Buhl, Florian**, Fabrikant in Ettlingen,  
**Gierich, Christian**, Mühlenbesitzer in Ettlingen,  
**Gsell, Richard**, Kaufmann in Karlsruhe,  
**Kaufmann, Alfred**, Bankdirektor in Karlsruhe,  
**Leichtlin, Camill**, Fabrikant in Karlsruhe,  
b. auf die Dauer von **drei** Jahren die Herren:  
**Ettlinger, Leopold**, Kaufmann in Karlsruhe,  
**Herrmann, Rudolf**, Kaufmann in Karlsruhe,  
Karlsruhe, den 8. Juli 1886.

Die Handelskammer für den Kreis Karlsruhe.

## Pferd-Versteigerung.

Am **Montag den 12. Juli, Vormittags 11 Uhr**, wird im Hofe der **Karlsruher Dragoner-Kaserne** ein 16jähriges, zum Cavalleriedienst nicht mehr geeignetes Pferd öffentlich meistbietend versteigert.  
Karlsruhe, den 8. Juli 1886.

Dragoner-Regiment Nr. 22.

## Wohnungen zu vermieten.

\*6.1. Adlerstraße 26 ist der 3. Stock, bestehend aus 5 neu hergerichteten, geräumigen Zimmern, Küche, mit Wasser- und Gasleitung nebst Fußboden etc. versehen, sowie große Mansarden, Keller, Holzremise und Waschküche, per 23. Juli zu vermieten. Näheres beim Eigentümer daselbst.

\* Herrenstraße 22 ist eine abgeschlossene Wohnung von 6 Zimmern mit Alkov nebst Zugehör per 23. Oktober zu vermieten. Die Wohnung hat Gas- und Wasserleitung. Näheres im 3. Stock daselbst rechts zu erfahren.

Herrenstraße 26 ist der 3. Stock (3 Mansarden, Küche, Speicherabth. etc.) per 23. Oktober an ruhige Leute zu vermieten. Preis M. 320.—

\* Werderplatz 41 sind auf 23. Oktober zwei Wohnungen hinter Glasabschluss, die eine im Seitenbau 2. Stock, bestehend aus 2 schönen, großen, luftigen Zimmern mit schönem freiem Trockenplatz sammt Zugehör, die andere im Vorderhaus, bestehend aus 2 Zimmern, schöner Veranda und Zugehör, zu vermieten. Zu erfragen bei **B. Wock** im Seitenbau.

— Ecke des Schwimmschulwegs und der Kaiser-Allee ist im 3. Stock eine schöne Wohnung von 3 großen Zimmern, Küche, Speisekammer und allem Zugehör, und im 4. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern und Zugehör sofort zu vermieten.

\* Herrenstraße 29 sind im Hinterhaus 2 Wohnungen, beide bestehend in 2 Zimmern mit Küche u. f. w., auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im 2. Stock des Vorderhauses.

## Kaiserstraße 167

sind per 23. Oktober zu vermieten: 2.1.  
eine Treppe hoch: 1 Geschäftslokal mit 3 großen Schaufenstern und anstoßender completer Wohnung von 4 Zimmern etc.;  
zwei Treppen hoch: 1 Bel-Etagewohnung von 5 Zimmern, Küche, Badezimmer etc.;  
drei Treppen hoch: 1 Wohnung von 6 Zimmern, Küche, Badezimmer etc.;  
vier Treppen hoch: 1 Wohnung von 3 Zimmern und Küche.  
Sämmtliche Wohnungen sind aufs Eleganteste und mit allem Comfort der Jetztzeit ausgestattet. Näheres bei **W. Neutlinger & Co.**, Kronenstraße 10.

\*3.1. Die Bel-Etage (1 Salon nebst Schlafzimmer und Küche) ist auf 23. Juli zu vermieten: Karl-Friedrichstraße 8.

## Wohnungs-Gesuche.

\* Für ein junges Ehepaar wird auf's Ziel oder bis Mitte August eine Wohnung von 3 Zimmern, womöglich im 3. Stock, zu mieten gesucht. Offerten beliebe man an das Kontor des Tagblattes zu senden.

\* Eine Wohnung von 5-6 Zimmern mit Gartenanteil wird auf 23. Oktober von einer kleinen Beamtenfamilie gesucht. Adressen mit Preisangabe sind unter W. 10 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

\*5.1. Eine Wohnung von 4-5 Zimmern im Preise von 500-700 M., nicht zu entfernt vom Real-Gymnasium, Anfangs September beziehbar, wird zu mieten gesucht. Offerten unter W. D. sind im Kontor des Tagblattes abzugeben.

\* Eine kinderlose Familie sucht per 23. Juli oder August eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller und sonstigem Zugehör. Offerten mit Preisangabe Sophienstraße 56, parterre, abzugeben.

Eine Wohnung von 2 Zimmern und Küche mit Wasserleitung wird auf 23. Juli zu mieten gesucht. Offerten beliebe man bei **S. Fischmann**, Bähringerstraße 29, abzugeben.

## Zimmer zu vermieten.

\* Ein freundlich möbliertes Mansardenzimmer, auf die Straße gehend, ist sogleich an einen oder zwei Herren zu vermieten bei **J. Keck** zum Falken, Douglasstraße 32.

\* Steinstraße 13 ist im 3. Stock ein gut möbliertes Zimmer mit einem oder zwei Betten und mit oder ohne Pension sogleich zu vermieten.

\*4.1. Bähringerstraße 98 ist ein einfach möbliertes Zimmer um billigen Preis zu vermieten. Näheres daselbst 4 Etage hoch.

\* Wielandstraße 32 ist ein möbliertes Zimmer mit 2 Betten sogleich oder später zu vermieten. Preis 12 Mark.

\* Ein freundliches, gut möbliertes Zimmer ist zu vermieten für 12 Mark pro Monat. Zu erfragen Marienstraße 18 im 3. Stock.

\* Bähringerstraße 11 sind im 2. Stock 2 ineinandergehende Zimmer nebst Zugehör auf 23. Juli zu vermieten.

\* Zirkel 5 ist ein einfach möbliertes Zimmer, auf die Straße gehend, um den Preis von 10 M. pro Monat auf den 1. August zu vermieten. Das Nähere im 2. Stock daselbst.

## Zimmer-Gesuche.

\* Es wird ein großes, zweifenstriges Zimmer gesucht. Offerten abzugeben im Kontor des Tagblattes unter Sch. 60.

\* Im westlichen Stadttheil, in der Nähe des Mühlburger Thores, wird ein gut möbliertes Zimmer von einem Kaufmann zu mieten gesucht. Adressen mit Preisangabe beliebe man unter Chiffre G. 7 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

\* Ein junger Mann sucht per 15. Juli ein möbliertes Zimmer. Gefällige Offerten wolle man unter E. V. 1867 im Kontor des Tagblattes abgeben.

## Dienst-Anträge.

\* Ein tüchtiges, braves Mädchen, welches waschen, putzen und etwas kochen kann, findet sofort Stelle: Akademiestraße 41 im 2. Stock.

Zwei Mädchen für Küchen- und Hausarbeit, sowie zwei Kindermädchen finden gute Stellen durch **Kant's Commissions-Bureau**, Herrenstraße 29.

\* Ein Mädchen, welches einer Wirthschaftsküche selbstständig vorstehen kann, sowie zwei fleißige **Kellnerinnen** finden sofort Stellen: Zirkel 28.

Ein solides Mädchen, welches etwas kochen und die sonstigen häuslichen Arbeiten verrichten kann, findet sofort eine Stelle. Näheres Fasanenstraße 2 im 2. Stock.

## Dienst-Gesuch.

\* Ein Mädchen, welches etwas kochen und die häuslichen Arbeiten verrichten kann, sucht sogleich eine Stelle. Näheres Schwabenstraße 7 im 3. Stock.

## Beleihung von Häusern

in guter Lage auf erste Hypothek zu 4<sup>1</sup>/<sub>2</sub>% mit und ohne Amortisation durch **D. Zentgraf**, Bahnhofstraße 4. 3.1.

## Diener-Gesuch.

Ein gewandter Herrschaftsdienst, welcher auch etwas Gartenarbeit versteht, wird zum 20. Juli oder 1. August gesucht. Zu erfragen Jahnstraße 2, täglich von 2-4 Uhr Nachmittags.

## Ein kräftiger junger Bursche

kann sogleich eintreten: Kaiserstraße 124 im Laden.

## Gesuch.

\* Ein Mann wird zum Essen tragen um 12 Uhr von einer kleinen Haushaltung sogleich gesucht. Näheres im Kontor des Tagblattes.

## Kellnerin,

eine solide, einfache, findet sofort Stelle im **goldenen Kreuz**, Karlstraße 21 a (Ludwigsplatz).

## Kellnerin,

eine gewandte, wird sofort gesucht: Herrenstr. 10.

## Ein anständiges Mädchen,

welches im Maschinennähen bewandert ist, findet sogleich Stelle.  
Nähmaschinenfabrik **Junker & Hub.**

## Stellen-Anträge.

Köchinnen, Zimmer-, Haus- und Kindermädchen sowie gewandte Kellnerinnen finden hier und auswärts vorzügliche Stellen durch **Kant's Bureau**, Herrenstraße 29.

Köchinnen und Zimmermädchen finden hier und auswärts gute Stellen durch **Kant's Bureau**, Herrenstr. 29, parterre.



**Ein Hausknecht**

findet Stelle: Kronenstrasse 43.

**Lehrjunge.**

2.1. Ein braver, kräftiger Junge kann sofort in die Lehre treten.

**W. Kaufmann jun.,**  
Zwieback- und Feinbäckerei,  
Kaiserstrasse 172.

**Lauffrau-Gesuch.**

\* Eine Lauffrau wird sofort gesucht, welche von Morgens 10 Uhr ab auf 1 bis 2 Stunden einer Küche für 3 Personen vorstehen kann. Zu erfragen Kaiserstrasse 83 im 2. Stock.

**Stellen-Gesuche.**

\* Ein Kaufmann empfiehlt sich zur Führung von Büchern, Korrespondenzen und zur Mitthilfe bei Inventur-Abschlüssen gegen mäßiges Honorar. Gefällige Offerten postlagernd E. M. 40 erbeten.

\* Eine selbstständige Köchin empfiehlt sich zu Ausbittstellen hier oder auswärts. Zu erfragen Waldhornstrasse 10 im 2. Stock des Hinterhauses, rechts.

\* Stellen suchen nach auswärts: ältere Haushälterinnen, eine perfekte Köchin und Zimmermädchen aus guten Familien; Stellen finden für hier: mehrere Dienstmädchen, 4 Knechte und 1 Haushälterin durch das Bureau von **J. A. Fladt, Ettlingen.**

\* Eine gesunde Schenkammer vom Lande sucht sogleich eine Stelle. Zu erfragen bei **Johannes Weick** in Daglanden.

\* Eine Frau wünscht einige Mal im Tag ein Kind zu stillen. Zu erfragen Zähringerstrasse 37 im 3. Stock.

**Beschäftigungs-Gesuch.**

2.1. Eine Frau, welche im Nähen sowie im Bügeln erfahren ist und die feinere Zimmerordnung versteht, auch Plebe zu Kindern hat, nimmt Ausbittstellen an. Näheres Amalienstrasse 27 im 2. Stock.

2.1. **Eine Näherin,**  
im Kliden und Feinstopfen geübt, welche auch das Kleidermachen versteht, namentlich das Anfertigen von Kinderkleidern für Knaben und Mädchen, wünscht noch einige Wochenendhäuser. Schriftliche Anerbieten Amalienstrasse 27, 2. Stock, erbeten.

**Empfehlung.**

2.1. Eine Frau, welche das Ausbessern von Wäsche und Kleidern versteht, auch Kinderkleidern für Knaben und Mädchen verfertigt, empfiehlt sich zur Annahme einiger bestimmten Wochentage. Schriftliche Anerbietungen sind erbeten: Spitalstrasse 22 im 3. Stock des Hinterhauses.

**Empfehlung.**

\* 2.1. Unterzeichnete empfiehlt sich im Anfertigen von Damenkleidern von den einfachsten Hauskleidern bis zu den elegantesten Costümen bei pünktlicher und billiger Bedienung.

**P. Scheid,** Kleidermacherin,  
Hirschstrasse 44 im 4. Stock des Vorderhauses.

**Haus-Verkauf.**

\* Im Bahnhofstheil, in bester Lage, ist ein gut rentables Haus mit Laden unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Hierauf Reflektirende wollen ihre Adressen unter Z. 100 im Kontor des Tagblattes abgeben.

**Klavier zu verkaufen.**

\* Ein gut erhaltenes Tafelklavier (Münchener Fabrikat), von schönem Aussehen und gutem Ton, ist umzugs wegen billig zu verkaufen: Zirkel 22, drei Treppen hoch.

**Verkaufsanzeigen.**

Ein schön abgezeichneter junger Hund, nichte Spitzer-Rasse, ist billig zu verkaufen. Näheres Augustastrasse 2 im 2. Stock.

**Zu verkaufen (alles neu):** Chiffonniers, 8- und zweithürige nussbaumene Kästen, Küchenschränke, große und kleine Kommoden mit 3 u. 4 Schubladen, Wasch-, Nacht-, Ovals-, Zusammenleg- und Küchentische, massive nussbaumene Bettladen, Federrosse, Strohh-, Korbhaars- u. Seegrasmatratzen von 9 M. an, Bettladen von 12 M. an, Strohh- u. Korbstühle, Küchenbockel, Fußschemel, 2 Nachttische mit Marmorplatten, 2 Kanapees mit braunem Damastbezug, Deckbetten, Kissen, Spiegel, 1 Kinderbettlade, 1 Matratze, 1 Polster, 1 Kasten mit 12 Schubladen: Waldstrasse 30.

\* Ein Deckbett, ein Waschtisch und ein Nachttisch sind zu verkaufen: Kaiserstrasse 83 im 2. Stock.

\* Eine Zither, 1 Gitarre, sowie Darr's Zitherschule 1. Theil sind billig zu verkaufen. Näheres Kronenstrasse 45 im 3. Stock rechts. Einzusehen Mittags zwischen 12 und 1 Uhr.

**Zwei runde Weinfässer,**  
585 und 605 Liter haltend, sind wegen Mangel an Platz um den festen Preis von 20 Mark zu verkaufen. Näheres Wielandstrasse 32 im 1. Stock.

**Lärchen-Dielen,**  
circa 1 Cubikmeter, steht dem Verkauf aus.  
Wag Würzburger, Karlstrasse 24.

**Zwei Schaufenstereinrichtungen**  
sind auf 23. Juli billig zu verkaufen. Näheres Waldstrasse 43. 2.1.

**Hauskauf-Gesuch.**  
\* 2.1. Im östlichen Stadttheil wird in guter Geschäftslage ein mittleres Haus von 15000 bis 18000 M. mit 2000-3000 M. Anzahlung zu kaufen gesucht. Näheres Duesstrasse 37.

**Eine auswärtige Familie**  
sucht im westlichen Stadttheil ein Haus für circa 35000-40000 Mark zu kaufen. Unter Chiffre B. 100 belieben Verkäufer sich an das Kontor des Tagblattes zu wenden. 3.1.

**Bäckerei-Gesuch.**  
\* Eine Bäckerei in guter Lage hiesiger Stadt wird zu pachten event. zu kaufen gesucht. Offerten sub Chiffre K. 1000 beliebe man im Kontor des Tagblattes niederzulegen.

**Eine gangbare Metzgerei**  
ist zu vermieten. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

**Kostlich-Anerbieten.**  
\* Anständige Leute können guten und billigen Mittags- und Abendtisch erhalten; ebendasselbe ist ein schönes Zimmer, nach der Straße gehend, mit 1 oder 2 Betten sogleich zu vermieten. Näheres Schützenstrasse 52 im 2. Stock.

**Mineralwasser.**

Alle Sorten ächte Mineralwasser stets in frischer Füllung empfiehlt

**Michael Hirsch,**  
Kreuzstrasse 3.

Gutes altes Kirschen- und Zwetschgenwasser empfiehlt **Friedrich Spohrer,** zur schwedischen Krone.

**Fruchtbranntwein,**  
hochfeine Qual., feinste Essige, Gewürze, Salsylsäure empfiehlt zum Ansehen **Carl Roth, Droguerie.**

Frische **Felchen**  
Stück 75 und 80 Pfg.,  
**Soles**  
per Pfund M. 1.20,

holl. **Milchener-Säringe**  
Stück 25 Pfg.,  
**Matjes-Säringe**  
Stück 12 und 14 Pfg.,  
**Kartoffeln**  
per Pfund 18 Pfg.

**Michael Hirsch,**  
Kreuzstrasse 3.

Frische

**Felchen,**

Tagespreis 80 Pfennig per Stück,  
bei **L. Sturm,**  
gegenüber der Infanteriekaserne.

**Schnaken-Kerzen,**

Salmiakgeist etc. empfiehlt **Carl Roth, Droguerie.**

**Ettlinger u. Elsässer Shirting,**  
Madapolam, Chiffon,  
Piqué und Damast, Baumwoll-  
tuch und Futterstoffe  
empfehlen zu Fabrikpreisen

**Emil Bürkel,**  
Adlerstrasse 17.

NB. Reste nach Gewicht per Pfund M. 1.- sind in weiß u. farbig stets vorräthig.



**Ausverkauf wegen Lokalwechsel.**

Wegen Lokalwechsel setze ich mein Schuh-  
warenlager einem gänglichen Verkauf  
aus und empfehle ich **Prima-Waare:**

**Herren- u. Damenstiefel u. Schuhe,**  
**Kinderstiefel und Schuhe,**  
**Pantoffeln**

zu den billigst gestellten Preisen bei reeller  
Bedienung. Einem geneigten Zuspruch ent-  
gegengehend, zeichnet 2.1.  
achtungsvoll

**A. Gantzler,**  
Marienstrasse 9.

**Geschäfts-Eröffnung u. Empfehlung.**

Ich zeige hiermit dem hiesigen und auswärtigen  
Publikum ergebenst an, daß ich das Käsege-  
schäft meines verstorbenen Mannes unter der  
Firma

**Franz Wigger, Käsehandlung,**  
in unveränderter Weise en gros & en détail  
weiterführe und bitte um recht zahlreiche Be-  
stellungen. Hochachtungsvoll zeichnet  
**Frau C. Wigger Wittwe.**

**Stellenvermittlungs- und  
Commissionsbureau.**

2.1. Unter'm Heutigen habe ich hier Zähringer-  
strasse 41 ein Stellenvermittlungs- und Commis-  
sionsbureau errichtet und empfehle solches zur gefl.  
fleißigen Benützung unter Zusicherung prompter  
und billiger Bedienung.

Hochachtungsvoll  
**Th. Kuhl.**  
Karlsruhe, im Juli 1886.

Feuer-, Fall- u. einbruchsichere  
Geld-, Bücher- u. Dokumenten-  
Schränke empfiehlt  
**Wilh. Weiss, Karlsruhe,**  
Erbprinzenstrasse 24.





Soeben ist erschienen:

Meyer's Reisebücher: Schwelz. II. Aufl. Mit 21 Karten, 8 Plänen und 26 Panoramen 5 Mark. Desgl. Wegweiser durch den Schwarzwald, Odenwald, Bergstrasse etc. III. Aufl. 2 Mark. Vorrätig bei

Th. Ulrici, Kaiserstrasse 157.

**Zum Trompeter v. Säckingen.**

Zur Eröffnungsfest der „Trompeter von Säckingen“, Samstag den 10. Juli Abends 8 Uhr mit **Konzert**, ladet ergebenst ein

**J. Traut**, Restaurateur, zum Trompeter von Säckingen, beim Mühlburgerthor.

**Bischoff'sche Bierhalle,** Herrenstraße.

Heute Freitag **Wellfleisch**, Abends **Leber- und Griebenwürste**, sowie **Schinkenwurst und Schwartemagen** empfiehlt

**Karl Weissinger.**

Auch ist fortwährend reines **Schweinefett** zu haben.

Heute Nachmittag hausgemachte **Leber- und Griebenwürste** empfiehlt **Karl Landauer**, zum Darmstädter Hof.

Schm. Karlsruhe, den 6. Juli. Heute Nachmittag 5 Uhr fand unter dem Vorsitz des Oberbürgermeisters Laute eine Sitzung des Bürgerausschusses statt.

Der einzige Beratungsgegenstand betraf die Bewilligung eines Nachtragscredits für die auf die Schießwiese zur Verfertigung gekommene Ausstellungshalle im Betrag von 11500 M., behufs Herstellung einer Abzuleitung 1500 M., einer Röhre 3500 M., einer Entwässerung 3500 M. und für die Aushebung des Platzes 3000 M. Nachdem von Seiten des Vorsitzenden die Nothwendigkeit der Verstellungen begründet war, berichtete der Obmann des Stadtorordneten Vorstandes R. A. Schneider über die Vorlage und empfahl schließlich die Bewilligung des Credits. Bei diesem Anlaß wurde von demselben auch zur Sprache gebracht, ob nicht jetzt schon mit dem Gewerbeverein, dem die Halle zu Ausstellungswecken überlassen werde, ein Uebereinkommen darüber zu treffen sein dürfte, daß bei etwa sich ergebendem Reingewinn durch die Ausstellung für Handwerker und Hauswirtschaft eine Teilung desselben zwischen Gewerbeverein und Stadt einzutreten habe. Dem wurde von den Stadtorordneten Himmelheber, Händle, Eitlinger, Frz. Schmidt widersprochen, worauf Stadtorordneter Schwindt in seiner Eigenschaft als Vorstand des Gewerbevereins erklärte, daß, wenn die Stadt an einem etwaigen Reingewinn sich beteiligen wollte, folgerichtig sei, daß sie auch an einem etwaigen Defizit mitzutragen haben werde. Stadtorordneter Fieser war jedoch der Ansicht, daß die Stadt sich auf ebenbemerkten Vorschlag nicht einlassen solle. Stadtorordneter R. A. Schneider erklärte sich nach den gegebenen Auseinandersetzungen und nachdem die Stimmung dahin gehe, ein Risiko nicht zu tragen, für beruhigt, womit der Gegenstand verlassen wurde.

Seitens des Obmanns des Stadtorordneten Vorstandes R. A. Schneider wurde dem Stadtrat weiter zur Erwägung gegeben, ob nicht die Ausstellungshalle zur Unterbringung der alljährlich wiederkehrenden Singartierung benutzbar gemacht werden könne. Diesem Gedanken geben Stadtrat Reichlin und die Stadtorordneten Händle und Fieser sympathischen Ausdruck, während Stadtorordneter Schuffele darauf hinwies, daß die Sache ihre Bedenken habe. Die Stadtorordneten L. Schwindt, Glafner und Oberdaurat Lang äußerten sich gegen die angeregte Benützung fraglicher Halle und machten auf die in der Umgebung derselben entstehenden Mißstände wie auch auf die Benachteiligung verschiedener Geschäftsleute aufmerksam. Der Vorsitzende, Oberbürgermeister Laute, gab den ergangenen Anregungen zu Folge die Erklärung ab, daß der Stadtrat sich mit der Frage der zeitweisen Benützung der Ausstellungshalle zur Unterbringung von Singartierung wiederholt beschäftigen werde.

Damit war die Besprechung beendet und wurde über den Sachverhalt Antrag zur namentlichen Abstimmung geschritten, welche einstimmige Genehmigung mit 77 Stimmen ergab.

**Dankfagung.**

Für die vielen Beweise herzlicher Theilnahme an dem schweren Verluste unseres lieben Gatten und Vaters

**Felix Sappé**, Weichenwärter, sprechen wir unsern herzlichsten Dank aus.

Die tieftrauernden Hinterbliebenen:

**Luise Sappé** Wittve und Kinder.

**Dankfagung.**

Für die reichen Blumenpenden sowie für die ehrenvolle Leichenbegleitung meines Gatten

**Franz Wigger**, Käsehändler, spreche ich hierdurch meinen herzlichsten Dank aus.

**E. Wigger** Wittve.

**Dankfagung.**

Für die herzliche Theilnahme während der langen Krankheit meiner Frau, sowie für die zahlreichen Blumenpenden und Condolationen spreche ich meinen aufrichtigen Dank aus.

**Christian Hertle**, Kaufmann.

**Rheinwasserwärme: 17 Grad.**

**Standesbuchs-Auszüge.**

**Eheschließung:**

8. Juli. Philipp Fischer von Gondelsheim, Schuhmacher hier, mit Christine Weiß von Espingen.

**Todesfälle:**

7. Juli. Elise, alt 1 Jahr 13 Tage, Vater Goldarbeiter Frank.  
8. „ Lina, alt 9 Monate 15 Tage, Vater Felsweber Schneider.

**Griechische Weine.**

Meine griechischen Weine sind in 20 Sorten bei Herrn **Friedr. Malsch**, Großh. Hoflieferant, Ludwigplatz 57, in **Karlsruhe** zu haben. Ebendasselbst sind meine sämtlichen deutschen und französischen Weine auf Lager.

**Neckargemünd.**

**J. F. Menzer.**

**Philosophen-Quelle Nr. 16a in Bad Soden,**

**natürlich kohlen-saures Mineralwasser.**

Von **Ärzten vielfach verordnet** und stets mit **bestem Erfolg** benützt, wirkt Nr. 16a besonders bei **Magen- und Unterleibsleidenden** und ist durch ihren starken **Eisengehalt** speziell **Blutarmen** zu empfehlen. Die in dem Wasser reichlich vorhandene **natürliche Kohlen-säure** verleiht einen angenehmen prickelnden Geschmack und wirkt sehr kühlend.

Haupt-Depôt bei

**Bahn & Bassler.**

10.5.

Bähringerstraße 71.

**Ruhrkohlen, erste Sorte,** empfehle ich ab **Schiff Maxau** zu billigsten Preisen.

Holz- und Kohlen-geschäft

**A. v. Steffelin,**

6.2.

Bahnhofstraße 44 und 46.

**Grüner Hof.**

Freitag den 9. Juli, Abends 8 1/2 Uhr,

**Concert und Vorstellung**

der ersten und beliebtesten Nürnberger Singspielhalle, bestehend aus den Salontomikern und Mimikern

**Michel & Otto,**

2 Damen, 3 Herren,

sowie der Costümfoubrette und Jodlerin **Thekla Lehrer** und der Concert-Viederfängerin **Frieda Biory**. Programm abwechselnd neu und bezeit.

Wollen sie gefälligst auf die „**Münchener Humoristischen Blätter**“, eines der besten und billigsten Witzblätter, abonniren? Abonnementspreis durch die Post bezogen pro Quartal nur 1 Mark 90 Pf. Jede Buchhandlung nimmt gleichfalls Bestellungen entgegen. Probenummern auf Wunsch gratis und franco durch den Verlag **München, Herrenstraße 34.**

**Botanischer Verein.**

Samstag den 10. d. M. Ausflug nach **Scheibhardt**. Abgang 2 Uhr am **Karlsthor**.

[Aus der Karlsruher Zeitung].

**Ämtliche Mittheilungen.**

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben Sich unter dem 30. Juni d. J. gnädigst bewegen gelassen, dem Sekretär bei Großherzoglichem Finanzministerium, Finanzrath **Edward Glod**, das Ehrenlaub zum bereits innehabenden Ritterkreuz erster Klasse Höchstseines Ordens vom Bähringer Löwen zu verleihen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben unter'm 1. Juli d. J. gnädigst geruht, den Sekretär, Finanzrath **Glod** beim Finanzministerium auf sein unterthänigstes Ansuchen wegen vorgerückten Alters und leidender Gesundheit, unter Anerkennung seiner langjährigen treuen Dienste, in den Ruhestand zu versetzen, den Finanzpraktikanten **Julius Schulz** von Gmündingen zum Sekretär beim Finanzministerium und den Finanzpraktikanten **Augustin Kleiser** von Schollach zum Hauptamtskontrolleur beim Hauptsteueramt Lahr zu ernennen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben unter'm 1. Juli l. J. gnädigst geruht, den Amtsrichter **Dr. Stein** in **Eugen** an das Amtsgericht **Mannheim** zu versetzen.

Durch Verfügung des Inspektors der 4. Ingenieur-inspektion ist Folgendes bestimmt worden:

Fortifikation **Kastatt:**

**Dingeldein**, Premierleutnant, von der Fortifikation **Waltz**, zur oben genannten Fortifikation versetzt.



# Die seither angesammelten Reste von farbigen & wollenen Kleiderstoffen, Waschestoffen sowie von schwarzen Stoffen

sind Dienstag und Freitag zu sehr billigen Preisen zum Verkauf aufgelegt. Es befinden sich darunter eine größere Anzahl Coupons von feinen wollenen Stoffen, welche zu Kleidern reichen, und die ebenfalls zu bedeutend herabgesetzten Preisen abgegeben werden.

## S. Model.

### Gambrinus-Halle (Ludwigsplatz).

— Allabendlich großer Lacherfolg. —

Freitag den 9. Juli 1886

auf vielseitiges Verlangen noch einmalige und zwar

### Große Gala-Abschieds-Vorstellung



der so schnell beliebt gewordenen  
**I. Leipziger Variété- und Komiker-Gesellschaft**  
(bestehend aus 8 Damen u. Herren)  
unter Leitung des Musikdirektors  
Hrn. **Max Pabst.**



Gastspiel des Violinvirtuosen Herrn **Henning** vom Conservatorium zu Magdeburg.

In dieser Vorstellung kommt zum ersten Male zum Vortrag: „Die Reise nach Kamerun“, große Spektakelscene mit Brillantfeuerwerk, dargestellt vom ganzen Personal; ferner: „Der schwarze Dieterich auf der Anklagebank“, „Eine schreckliche Entdeckung“, ein Trauerspiel zum Todlachen u. s. w.

Anfang 8 Uhr.

Eintritt 30 Pf.

NB. An diesem Abend werden die beiden Komiker **Hauth** und **Skasa** ihre beliebtesten Bravournummern vortragen.

**Neu! Neu! Neu!**

Gastspiel des Zwergpaares **Hau**, — **Jau**, — **Wau!** —  
**Sensationeller Erfolg!**

#### Fremde

übernachteten hier vom 7. bis 8. Juli.

**Bahnhof-Hotel.** Meybaler, Kfm. v. Münchberg. Thomann, Kfm. v. Wendesingen. Bernheim, Kfm. v. Gochingen. Wobbe, Kfm. v. Straßburg. Glädinger, Kfm. v. Landau. Senn, Kfm. v. Antwerpen. Koch, Kfm. v. Mannheim. Joos, Kfm. v. Heilbronn. Fr. Herbst v. Speyer. Kischer, Priv. v. Mainz. Frau Kopp v. Baden. Gutheins m. Frau v. Dröschweiler.  
**Bratwurfiglöckle.** Zimmermann a. Hohenjollern. Hed v. Sulzbach. Wiedel, Kfm. v. Heidelberg.  
**Erbrinzen.** Chesley m. Fam. a. England. Gradbey m. Frau v. London. Schombart, Fabr. v. Berlin. Kierbach, Affessor v. Wiesbaden. v. Reitzberg, Gabet v. Weimar. Lander, Gabet v. Freiburg. Christiani, Kauf. Tel.-Inspektor, u. Augenheiler, Kfm. v. Berlin. Wittenstein, Kfm. v. Nürnberg. Alberty, Kfm. v. Paris. Baitter, Kfm. v. Frankfurt.  
**Geiß.** v. Darnard, Cand. med. v. München. Weber, Cand. med. v. Freiburg. Kupferberger, Inspekt. v. Waldkirch. Eop, Fabr. v. Gießen. Mayer, Maschinenmeister m. Frau v. Nagold. Kniefe, Secretär v. Wiesbaden. Schlaumann, Kfm. v. Berlin. Tröster u. Drannert, Kf. v. Stuttgart. Thierfelder u. Schmitt, Kf. von Leipzig. Binnhold, Kfm. v. Reheim. Hüglcr, Kfm. v. Mülhausen. Horadam, Kfm. v. Meerburg. Blum, Kfm. v. Maulberg.

**Goldener Adler.** Waldmüller m. Tochter von Kelen. Fr. Wenz m. Schwester v. Götka. Schneider, Gastwirt v. Heilbronn. Winkelmann, Fabr. v. Neulingen. Rombach, Decoyist v. Oberbach.

**Goldener Traube.** Finnet u. Pfanz, Aktiare von Pfalldorf. Herz, Priv. m. Frau v. Rastatt. Vogel, Priv. v. Bönigheim. Leberer, Priv. v. Unterheimbach. Benkeri, Monteur v. Bamberg. Wade, Müller v. Döbeln. Wittbald, Gdrt. u. Engleri, Aktiare v. Tauberbischofsheim. Pfau, Kfm. v. Mainz.

**Hotel Germania.** Frau Baronin v. Viedenbruck m. Fam. a. Holland. Malmgriff, Beamter m. Frau v. Stockholm. Hammacher, Rent. m. Fam. u. Dieners. v. Barop. Kuhn, Priv. m. Frau v. Iloesheim. Scheidler u. Fr. Schmitt, Priv. v. Grefeld. Kollreuther, Stadtpfarrer v. Freiburg. Guth, Delan v. Weinheim. Menzer, Consul v. Redargemünd. v. Bulmerincq, Wirkl. Geh.-Rath von Heidelberg. Freund, Kfm. v. Berlin. Höder, Kfm. v. Nagen. Jopert, Kfm. v. London. Fink, Kfm. v. Hütten. wagen. Kern, Kfm. v. Frankfurt. Daffow, Kfm. von Leipzig. Hoffmann, Priv. v. Basel.

**Hotel Große.** Grether, Bürgermstr. v. Schopfheim. Kögler, Rent. v. Bretten. Dr. Räf, u. Lang, Kfm. v. Freiburg. Hilt, Schönsfeld, Kaufmann u. Stillingcr, Kf. v. Frankfurt. Jordan, Glöbich u. Kohn, Kf. v. Berlin. Geuper, Kfm. v. Jeknis. Deuster, Kaufm. v. Nertzig. Hofmann, Kfm. v. Chemnitz. Münzer u. Klath, Kf. v. Eberach. Jacotin, Kfm. v. Langres. Heger, Kfm. v. Blauen.

**Hotel Großketh.** Reif, Kfm. v. Mainz. Köpfer, Kfm. v. Redargemünd. Lindner, Kunstdruckereibesitzer v. Weinlagen. Marchino m. Frau v. Barcelona. Rudhaber, Stadtpfarrer v. Mannheim. Köfner, Obergärtner v. Prag. Veitendorfer, Kfm. v. Dresden. Herring u. Lang, Kf. v. Mannheim. Oberegion, Kfm. v. Waditz. Wanner, Kfm. v. Gannstatt.

**Hotel Laubhäuser.** Mariam, Kfm. v. Frankfurt. **Hotel Viktoria.** Ruß, Priv. m. Frau v. Wien. Johnson, Fabr. a. Amerika. Huber, Kfm. m. Frau von Baden. Schweizer, Kfm. v. Kirchheim. Wöbe, Kfm. v. Brügge. Vief, Geh.-Rath v. Berlin. Billinger, Fabr. v. Leon. Nagmann, Priv. v. Frankfurt.

**König von Kärntenberg.** Flant, Aktuar von Ettenheim. Stieh, Kaufm. v. Gengenbach. Schulz u. Racher m. Frauen v. München. Wiegele, Aktuar von Ueberlingen. Bühler, Aktuar von Bonndorf. Ritter, Portier v. Achem. Dau, Reisender v. Wombach.

**Kaffener Hof.** Benedict, Kaufm. v. Albersweiler. Strauß, Kfm. v. Mannheim. Morlok, Kfm. v. München. Frey, Kfm. v. Kelen.

**Prinz Max.** Erhard m. Tochter v. Frankfurt. Kohn, m. Frau v. Karau. Schreiber v. Waldshut. Kupp v. Heidelberg. Kaufmann u. Köfster von Schweltingen. Frau Gauer v. Tauberbischofsheim. Rothermel, Kfm. v. Darmstadt. Mandewsky u. Feymann, Kf. v. Frankfurt. Larsen, Kfm. v. Kopenhagen. Wils, Kfm. v. Remscheid. Friedemann, Kfm. v. Stuttgart. Fuchs, Kfm. v. München. Henschel, Kfm. v. Bielefeld. Mayer, Kfm. v. Göttingen. **Reichsadler.** Kaas, Großhändler v. Koenweiler. Duffner, Zimmermstr. v. Stillingen. Kittingel, Kettenfabr. v. Eisingen.

**Rothes Haus.** Scheller, Kaufm. v. Gomburg. Dandinger, Kfm. v. Gelnhausen. Graner, Kfm. Ludwigsburg. Dr. de Ganno, Professor v. Normal. Lehner, Priv. v. Kassel.

#### Tagesordnung des Großh. Landgerichts Karlsruhe.

##### II. Strafkammer.

**Samstag den 10. d. Mts.** Vormittags 8 1/2 Uhr:  
J. A. S. gegen Goldarbeiter Karl Franz Böller von Brödingen, wegen Körperverletzung.  
J. A. S. gegen Elna Seiler von Hiltlpsburg, wegen Diebstahls.  
J. A. S. gegen August Gräfer von Bulaß und Genossen, wegen Sachbeschädigung und Bergehens gegen §. 122 Abs. 2 St.G.B.  
J. A. S. gegen Landwirth Ernst Sulzer von Aufbaum, wegen Körperverletzung.  
J. A. S. gegen Wilhelm Frider von Pforzheim, wegen Körperverletzung.  
J. A. S. gegen Hermann Frank, Löwenwirth von Jaisenhäusen, wegen Uebertretung des §. 60 und 77 B. St. G. B.  
J. A. S. gegen Schampur Wilhelm Koch von Pforzheim, wegen Verletzung des Gottlieb Korfi von Eteln.

#### Israelitische Gemeinde.

Freitag den 9. Juli. Abendgottesdienst 7<sup>30</sup> Uhr.  
Samstag den 10. Juli. Morgengottesdienst 7  
Hauptgottesdienst 9  
Sabbath-Ausgang 9

#### Israelitische Religionsgesellschaft.

Freitag den 9. Juli. Sabbath-Anfang 7<sup>30</sup> Uhr.  
Samstag den 10. Juli. Morgengottesdienst 7<sup>30</sup>  
Nachmittagsgottesdienst 5  
Sabbath-Ausgang 9  
An Werktagen Morgengottesdienst 6  
Nachmittagsgottesdienst 7

Druck und Verlag der G. v. Fr. Müller'schen Buchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von B. Müller in Karlsruhe.